

Buchbesprechung

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **126 (1984)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Summary

We report about an outbreak of an infectious disease in Gouldian finches (*Chloebia gouldinae*) caused by a herpes-like virus. In an aviary all forty Gouldian finches but no other birds kept in the same room became ill and died. The most characteristic symptom was dyspnoea. Conjunctivitis and rhinitis were the pathological findings. Histologically the epithelial cells of conjunctiva, nose, trachea, bronchi and oesophagus were swollen. Many nuclei contained basophilic inclusions. A herpes-like virus was observed by electron microscopy. The morphogenesis of the virus is described.

Literaturverzeichnis

Eckert A.: Charakterisierung eines hämagglutinierenden Agens aus einem Erlenzeisig (*Carduelis spinus*) – Beitrag zur Ätiologie einer Erkrankung von Sperlingsvögeln (Passeriformes). Inaug. Diss. Hannover (1979). – *Kaleta E. F.*: Herpesvirus-induzierte Infektionen und Krankheiten des Vogels. Tierärztl. Umschau 11, 67–75 (1983). – *Schönbauer M. und Köhler H.*: Über eine Virusinfektion bei Prachtfinken (Estrididae). Kleintierpraxis 27, 149–152 (1982).

Manuskripteingang: 12. April 1984

BUCHBESPRECHUNG

Bakterien- und Phagengenetik. *Birge, E. A.*, Übersetzung von H. Matzura und E. Zyprian. Springer Verlag, Berlin, 1984. 311 Seiten mit 111 Abbildungen, DM 68.–.

Die vorliegende Einführung in die Bakterien- und Phagengenetik ist vom Autor für Biologiestudenten gedacht, die die erste Vorlesung in diesem Fach hören. Für unser veterinärmedizinisches Fachgebiet kann es aber auch als Orientierungshilfe für junge Tierärzte dienen, die beabsichtigen, in Gebiete, wie beispielsweise Lebensmittelhygiene, Mikrobiologie, Gentechnologie, Pharmakologie, Virologie oder Biochemie einzusteigen.

Die Besprechung der Genetik intemperenter und temperenter Bakteriophagen gibt einen übersichtsartigen Einblick in die Phagen-Wirt-Wechselbeziehungen. Den wichtigen Vorgängen, die zur Übertragung von Genmaterial (DNS) von einem Bakterium zum andern führen, sind fünf Kapitel gewidmet. Sie beinhalten Prozesse wie Transduktion, Transformation, Konjugation sowie die Eigenschaften verschiedener F- und anderer Plasmide. Diese Kapitel seien praktischen Tierärzten empfohlen, die sich Sorgen über die Ausbreitung der Antibiotikaresistenz machen. Es können damit Kenntnisse über den Transfer von Resistenzgenen angeeignet werden.

Die deutsche Übersetzung der englischen Originalausgabe ist erst drei Jahre nach deren Erscheinen herausgekommen. Die Reklame des Verlages auf dem Buchdeckel suggeriert dem potentiellen Leser, dass die Übersetzer dem Buch neue Aspekte und die Literatur auf den neuesten Stand gebracht haben. Von etwa 300 Zitaten sind lediglich 7 jüngeren Datums als 1980, wobei es sich um keine (!) Originalarbeiten handelt. Dementsprechend sind die Kapitel über Gen-Regulation, Reparatur und Rekombination sowie über Gegenwart und Zukunft der Rekombination-DNS-Technologie nicht auf einen Stand gebracht, den sich die Studenten im Jahre 1984 wünschen würden. Nimmt man diese Nachteile in Kauf – wofür der Originalautor nicht schuldig ist – so kann dieses Buch für unseren Berufsstand trotzdem als Einführungshilfe in Gebiete (Antibiotikaresistenz, Gentechnologie) angesehen werden, die die Tiermedizin in vermehrtem Masse auch in praktischen Aspekten in Anspruch nehmen werden.

U. Hübscher, Zürich